

INHALT

EINLEITUNG	9
1. DIE HEBRÄISCHE BIBEL: ZWEI URGESCHICHTEN	27
Das Buch Genesis und seine beiden Schöpfungserzählungen	27
Der erste Schöpfungsbericht	36
Der zweite Schöpfungsbericht	46
Die Erzählung von der Sintflut	59
Die Rückkehr der altorientalischen Mythen	66
Der Babel-Bibel-Streit	69
2. ALTORIENTALISCHE EPEN: GRAUSAME UND GLEICHGÜLTIGE GÖTTER	83
Das Atrachasis-Epos	84
Der Sumerische Schöpfungsmythos	89
Das Gilgamesch-Epos	91
Das Enuma Elisch	102
Altorientalische Epen und Bibel: Ein Vergleich	108
3. PLATON: DIE VERGÖTTLICHUNG DES KOSMOS	121
Kosmogonische Philosophie: Der <i>Timaios</i>	121
Platons Kosmotheologie	150
Biblische Schöpfungstheologie und platonische Kosmologie	156

4.	ARISTOTELES:	
	DIE ENTGÖTTLICHUNG DES KOSMOS	161
	Wirkungen in der islamischen, christlichen und jüdischen Philosophie	161
	Der Unbewegte Beweger in Aristoteles' Kosmophilosophie	164
5.	PHILON:	
	DER JÜDISCHE PLATON	177
	Ein hellenistisch-römischer Theologe	177
	Philons Traktat über die Weltschöpfung	180
	Philon und Platon: Die Bibel gegen den Strich gebürstet . .	209
6.	VON DEMOKRIT ZU LUKREZ:	
	NATUR OHNE GÖTTER	217
	Demokrit: Ewige Atome und unzählige Welten	218
	Epikur: Seelenfriede durch Naturphilosophie	222
	Lukrez: Materialistische Welterklärung	234
7.	DAS RABBINISCHE JUDENTUM:	
	VOM MYTHOS ZUR GESCHICHTE	269
	Die Rabbinen und ihre Werke	269
	Polemik und Vereinnahmung: Die christliche Rezeption . .	275
	Die Schöpfungsgeschichte im rabbinischen Judentum . . .	280
	Rabbinische Schöpfungstheologie	322
8.	O FELIX CULPA:	
	FLUCH UND SEGEN DER VERTREIBUNG AUS DEM PARADIES	327
	Die «Ursünde» im nachbiblischen Judentum	330
	Von der Sünde zur Erbsünde	340
	Felix Culpa im rabbinischen Judentum	350

EPILOG	359
Die Dogmatisierung der Erbsünde	359
Kant, Schiller, Fichte und die «Philosophierung» der Paradiesgeschichte	361
Politische Theologie und Erbsündenlehre bei Carl Schmitt	373

ANHANG

Dank	387
Anmerkungen	391
Literatur	431
Bildnachweis	441
Namenregister	443